



Removing stitches – the stit

[by Jacqueline de Gast]

It happens to everyone at some time: you embroider something wrongly. The wrong colour, the wrong name or on the wrong place! Then, the embroidery needs to be removed.

The best way to remove an embroidery is to turn your embroidered design over, so that the rear side is on top. Then you can cut the stitches at the rear. You can do this with sharp scissors, a blade, an electric razor or a stitch eraser. Turn the embroidery with the right side on top and remove the remaining stitches (which are cut now) with scissors or tweezers.

SHARP SCISSORS

It is easier to remove stitches when backing is used. There is less chance of cutting into the material on which you have embroidered. When backing is not used and the embroidered design has sunk down in the jersey, fleece or towelling, you have to remove the design stitch by stitch with sharp scissors. This is a time-consuming job. Scissors with curved blades are most convenient. As the scissors have curved blades, it is easier to put your scissors under the stitches. And you avoid the risk of cutting into the material.



BLADE

If you use a blade to remove stitches it is best that you use a throw-away blade. You can manoeuvre easily with a blade. Place your embroidery with the rear side on top of a glass bowl or an old globe lamp. By doing this there is little chance of damaging the material.

ELECTRIC RAZOR

Of course you can use an electric razor as well. Place your embroidery with the rear side on top on a glass bowl or an old globe lamp. Go slowly with your razor over the stitches. (There is very little chance of damaging your material.)

STITCH ERASER

Even better, use a stitch eraser. Specially developed for erasing stitches, it is a kind of razor. But, because of the shape of the blade and the protection around it, there is very little chance of damaging your material.

REMOVING SATIN STITCHES

1. Place the embroidery with its rear side on top on a table.
2. Place it flat on the table and stretch the material (not too much!).



Schon jeder hat mal ein Design falsch gestickt: die falsche Farbe, der falsche Name oder an der falschen Position! Dann muss die Stickerei entfernt werden. Schon jeder hat mal ein Design falsch gestickt: die falsche Farbe, der falsche Name oder an der falschen Position! Dann muss die Stickerei entfernt werden.

[von Jacqueline de Gast]



Stickereien entfernen – der Stick

Zum Entfernen einer Stickerei arbeitet man am besten auf der Rückseite des Stickdesigns. Die Stiche können hier aufgeschnitten werden. Verwenden Sie dazu eine scharfe Schere, eine Klinge, einen Elektrorasierer oder einen Stickereientferner. Wenden Sie anschließend die Stickerei und entfernen Sie mit einer Schere oder einer Pinzette von der Vorderseite die verbleibenden Stiche.

EINE SCHARFE SCHERE

Das Entfernen von Stichen geht einfacher, wenn Stickvlies verwendet wurde. Die Gefahr, in das bestickte Material zu schneiden, ist hier kleiner.

Wenn kein Stickvlies verwendet wurde, liegen die Stiche z. B. tief im Jersey, im Fleece oder im Frottée. Hier müssen Sie mit einer scharfen Schere Stich für Stich entfernen. Das ist eine zeitraubende Arbeit. Am einfachsten verwendet man dazu eine Schere mit gebogenen Klingen. Die gebogenen Klingen lassen sich einfacher unter die Stiche führen. Zudem laufen Sie weniger Gefahr, das Material zu verletzen.

RASIERKLINGEN

Wenn Sie es vorziehen mit Rasierklingen zu arbeiten, nehmen Sie am besten eine Wegwerfklinge. Die Handhabung einer Klinge ist einfach. Legen Sie die Stickerei mit der Rückseite nach oben auf eine Glasschale oder eine alte Kugellampe. Dadurch wird das Risiko verringert, das Material zu beschädigen.

ELEKTRORASIERER

Sie können natürlich auch einen Elektrorasierer verwenden. Legen Sie auch hier die Stickerei mit der Rückseite nach oben auf eine Glasschale oder eine alte Kugellampe. Fahren Sie mit dem Rasierapparat langsam über die Stiche. (Die Gefahr, das Material zu beschädigen, ist hier sehr gering).

STICKEREIENTFERNER

Am einfachsten geht es mit einem Stickereientferner. Diese Art von Rasierapparat ist speziell zum Auftrennen von Stichen entwickelt

Diese Art von Rasierapparat ist speziell zum Auftrennen von Stickereien entwickelt worden.

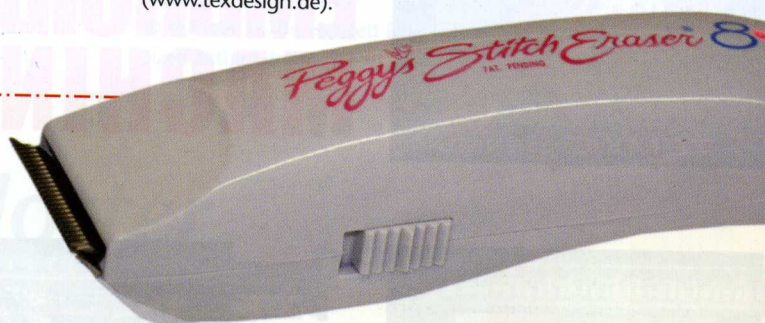
Eraser

Specially developed for erasing stitches, it is a kind of razor.

3. Turn the stitch eraser on. Work the stitch eraser over the stitches in the opposite direction to the stitches.
4. Don't push too hard – let the eraser do the work.
5. Hold the eraser at a slight angle (about 5 degrees); this will improve the cutting.
6. Turn the embroidered material over.
7. Work your turned-off stitch eraser over the embroidery and you remove the loose stitches with the eraser.

REMOVING FILLED AREAS

1. Work your stitch eraser over the rear side of the embroidery.
 2. Do this very slowly, with little pressure.
 3. Do this several times until you can see the backing.
 4. Turn the embroidered material over.
 5. Work your turned-off stitch eraser over the embroidery, as if you are combing it. The loose stitches will be removed.
- If you have purchased a stitch eraser, try it out first on some unimportant embroidery designs. It is handy to practise a little and feel what is the best way to use it. There are several suppliers of stitch erasers. One of them is TexDesign. You can order Peggy's Stich Eraser 8 by TexDesign (www.texdesign.de).



Es gibt verschiedene Anbieter von Stickereientfernern.

entferner

wornden. Dank der Klingenform und dem vorhandenen Schutz ist die Gefahr, das Material zu beschädigen, äußerst gering.

ENTFERNEN VON PLATTSTICHEN

1. Legen Sie die Stickerei mit der Rückseite nach oben auf einen Tisch.
2. Legen Sie das Material glatt aus und dehnen sie es (nicht zu fest!).
3. Schalten Sie den Stickereientferner ein. Führen Sie das Gerät in der Gegenrichtung der Stiche über die Stiche.
4. Drücken Sie nicht zu stark, sondern lassen Sie den Stickereientferner die Arbeit machen.
5. Halten Sie das Gerät in einem leichten Winkel (etwa 5 Grad), dadurch schneidet es besser.
6. Wenden Sie das bestickte Material.
7. Führen Sie den nun ausgeschalteten Stickereientferner über die Stickerei, um die losen Stiche damit zu entfernen.

ENTFERNEN VON FÜLLFLÄCHEN

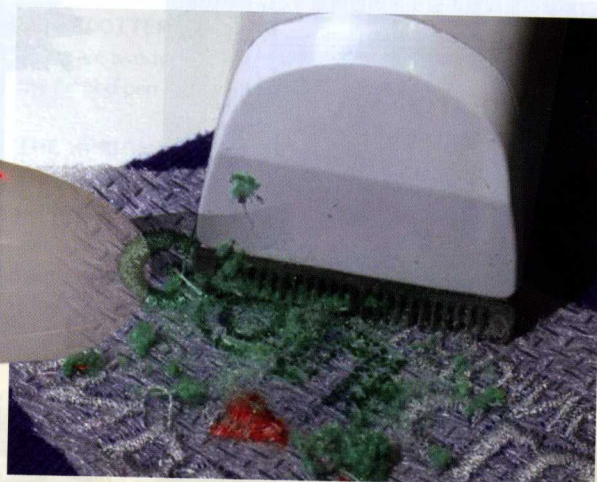
1. Führen Sie den Stickereientferner über die Rückseite der Stickerei.
2. Gehen Sie dabei sehr langsam vor und üben Sie nur wenig Druck aus.
3. Wiederholen Sie den Vorgang, bis Sie das Stickvlies sehen können.

There are several suppliers of stitch erasers.

OTHER SOLUTIONS

1. If you have to remove stitches from a terry towel, it is cheaper to use a new towel.
2. If it is impossible or too time-consuming to erase the stitches, you can always embroider a separate badge with the design on it. The background of the badge will be in the same colour as the material where it needs to be embroidered on. After the logo is embroidered on the badge, the whole badge is sewn over the failed embroidery.
3. It is also sometimes possible to embroider an area with fill stitches on top of the failed embroidery. These fill stitches will be the same colour as the garment. The new design can be embroidered over this background filled area.

Good luck with embroidering and keep your fingers crossed that you have very few stitch-erasing projects!



4. Wenden Sie das bestickte Material.
5. Führen Sie den nun ausgeschalteten Stickereientferner wie einen Kamm über die Stickerei. Die losen Stiche werden so entfernt.

Nach dem Kauf eines Stickereientfernern sollten Sie zuerst an einigen Probestücken üben. Damit erhalten Sie Übung und ein Gefühl für das beste Vorgehen. Es gibt verschiedene Anbieter von Stickereientfernern. Einer davon ist TexDesign. Sie können den Peggy Stich Eraser 8 bei TexDesign (www.texdesign.de) bestellen.

ANDERE LÖSUNGEN

1. Wenn Sie Stickereien von einem Frottéetuch entfernen müssen, ist es billiger, ein neues Tuch zu nehmen.
2. Wenn es nicht möglich oder zu zeitaufwendig ist, die Stickerei zu entfernen, können Sie auch einen separaten Aufnäher mit dem Design besticken. Der Hintergrund des Aufnehärs muss die gleiche Farbe aufweisen, wie das zu bestickende Material. Nachdem das Design auf den Aufnäher gestickt worden ist, nähen Sie ihn über die fehlerhafte Stickerei.
3. Manchmal ist es auch möglich, mit einem Füllstich einen fehlerhaft gestickten Bereich zu überdecken. Diese Füllstiche müssen die gleiche Farbe wie das Kleidungsstück aufweisen. Über diese Füllstichfläche können Sie anschließend das Design sticken.

Viel Glück beim Stickten und halten Sie die Finger gekreuzt, damit es bei Ihnen nur wenige Auftrennarbeiten gibt!